



Presseinformation

Nr. 278 / 2013

Kiel, Montag, 03. Juni 2013

Finanzen / Sparkassen

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Christopher Vogt, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Heiner Garg, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Dr. Heiner Garg: Änderung des Sparkassengesetzes hat verheerende Auswirkungen

Zur aktuellen Berichterstattung über die Probleme der Sparkasse Südholstein erklärt der Parlamentarische Geschäftsführer und finanzpolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, **Dr. Heiner Garg**:

„Der Fall der Sparkasse Südholstein zeigt beispielhaft, warum die Änderung des Sparkassengesetzes durch die rot-grün-blaue Koalition ein schwerwiegender Fehler war. Die bestehenden Probleme einzelner Institute sowie die künftigen Herausforderungen der erhöhten Eigenkapitalanforderungen durch Basel III gefährden nachhaltig die Sparkassen im Land.

Es droht nun das, was auf alle Fälle vermieden werden sollte: Die Sparkassen bekommen zusehends Probleme, ihren gesetzlichen Auftrag zu erfüllen. Eine angemessene und ausreichende Versorgung aller Bevölkerungskreise und insbesondere der mittelständischen Wirtschaft mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen auch in der Fläche sicherzustellen, wird jetzt immer schwieriger. Es drohen Filialschließungen und Abbau von Arbeitsplätzen.

Die Leidtragenden werden, neben der mittelständischen Wirtschaft und den Kunden, insbesondere die Beschäftigten der Sparkassen sein.“